

Kleine Tipps – große Wirkung!“

So verkaufen Sie Ihre Immobilie noch besser!

Das kleine ABC für einen besseren Verkaufserfolg - wird Ihnen helfen, Ihre Immobilie zu einem guten Preis zu verkaufen. Das Beste daran:

Viele Tipps sind ohne großen Aufwand und Kosten zu erreichen und steigern den Wert Ihrer Immobilie!

Was möchten Immobilienkäufer tatsächlich kaufen wollen? Häuser? Wohnungen? – Falsch!

Sie wollen ein **ZUHAUSE** kaufen. Sie kaufen sich das, von dem sie spüren, dass sie darin leben wollen oder sie beim Kauf eine gute Entscheidung treffen. Deshalb tun Sie alles Mögliche, damit der Interessent sich in Ihre Immobilie verliebt. Wenn das passiert, dann spielt auch der Preis nicht mehr die Hauptrolle.

Sie verkaufen eine Haus oder Eigentumswohnung als Kapitalanlage – dann sprechen Sie mit Ihrem Mieter darüber oder stellen Sie ihm eine Unterstützung in Aussicht.

Überlegen Sie, was Ihre Immobilie attraktiv macht und stellen Sie diese Eigenschaften besonders heraus. Kein Zuhause ist perfekt oder für jeden passend. Sobald Sie sich die Nachteile Ihrer Immobilie klar gemacht haben, fällt es leichter die Vorteile herauszustellen.

Wir haben den Blick und die Erfahrung auf was es ankommt und beraten Sie gerne!

Kleines ABC für bessere Verkaufserfolge!

Kleine Reparaturen, die Sie schon immer mal reparieren wollten. Jetzt ist der richtige Zeitpunkt. Führen Sie diese durch, egal wie klein sie auch sein mögen.

Frühjahrsputz – egal welche Jahreszeit, machen Sie einen Frühjahrsputz und polieren Sie Ihre Immobilie auf Hochglanz.

Kräftig Lüften – sorgen Sie vor jeder Besichtigung, dass es bei Ihnen angenehm riecht. Es gibt nichts Schlimmeres als üblen Geruch bei einer Besichtigung.

Unnötiges in Kisten packen oder verkaufen – schleppen Sie herumliegenden Krimskrams entweder zum Flohmarkt oder verstauen Sie es in Kisten.

Platz, Platz, Platz – schaffen Sie den Eindruck von Geräumigkeit. Wer will schon gerne ein beengtes Zuhause haben.

Licht – bringen Sie Licht in Ihr Zuhause, damit sie im vollen Glanz erscheint. Öffnen Sie die Vorhänge und Rollläden. Schalten Sie an einem dunklen Tag oder Dämmerung alle Lampen ein. Die richtige Beleuchtung während einer Besichtigung ist ein Muss!

Raumtemperatur – eine Besichtigung ist nicht der richtige Zeitpunkt Energiekosten zu sparen. Wenn Sie einen Kamin haben, lassen Sie das Feuer knistern, es wird seine Wirkung nicht verfehlen.

Widerstehen Sie der Versuchung, dem Interessenten von sich aus über alles zu informieren. Geben Sie nur Auskunft auf konkrete Fragen. Wenn Sie z.B. erwähnen, wie toll es für die Kinder ist, gleich einen Spielplatz um die Ecke zu haben, kann das nach hinten losgehen, wenn es sich herausstellt, dass der Interessent ohne Kinder eine ruhige Umgebung bevorzugt.

Natürlich kann nicht jeder Tipp bei jeder Immobilie umgesetzt werden. Nichtsdestotrotz sollten Sie die Möglichkeiten erkennen und dies bei Ihrer Immobilie verwirklichen.